

Presseinformation

Kontakt:

Eva-Maria Braschler
Pressesprecherin
Telefon: 07151 505-1376
E-Mail: eva-maria.braschler@kskwn.de

Katrin Bühner
Stv. Pressesprecherin
Telefon: 07151 505-1413
E-Mail: katrin.buehner@kskwn.de

11.04.2025

Nachfolgenetzwerk „Lebenswerk erhalten – Nachfolge gestalten“

Erfolgreiche Nachfolgelösungen für den Mittelstand – Experten informieren bei Veranstaltung der Kreissparkasse

Waiblingen. Die Sicherung von Lebenswerken und die erfolgreiche Gestaltung von Unternehmensnachfolgen standen im Mittelpunkt der diesjährigen Informationsveranstaltung des Nachfolgenetzwerks Rems-Murr. Unter dem Motto „Lebenswerk erhalten – Nachfolge gestalten“ versammelten sich am 9. April zahlreiche Unternehmerinnen und Unternehmer im Casino der Kreissparkasse Waiblingen, um sich praxisnah und umfassend zu einem der drängendsten Zukunftsthemen des Mittelstands zu informieren.

5 „Der Generationswechsel im Mittelstand ist eine der zentralen Herausforderungen der kommenden Jahre. Als Sparkasse vor Ort ist es unser Anspruch, Unternehmerinnen und Unternehmer frühzeitig und kompetent zu begleiten – damit aus Nachfolge keine Notlösung, sondern eine echte Chance wird“, betont Olaf Kordian, Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Waiblingen.

10 Die Sparkasse veranstaltete den Abend unter anderem mit der Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart, der Handwerkskammer Region Stuttgart und der Kreiswirtschaftsförderung des Landratsamts Rems-Murr.

15 **Experten-Vorträge rund ums Thema Nachfolge**
Im Rems-Murr-Kreis – wie auch deutschlandweit – steht in den kommenden Jahren in vielen kleinen und mittelständischen Unternehmen ein Generationenwechsel an. Laut Kreiswirtschaftsförderer Dr. Timo John, der den Abend

Presseinformation

Seite 2 von 3

11.04.2025

moderierte, haben allerdings 80 Prozent der Firmen, die in den nächsten zehn Jahren in Deutschland ihren Betrieb übergeben wollen, noch keinen Nachfolger. „Das kommt einer volkswirtschaftlichen Katastrophe gleich – hier gehen Kapital, Know-how und Arbeitsplätze in großem Stil verloren“, betonte John.

Alexander Ummenhofer von der Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart und Thomas Schmitt von der Handwerkskammer Region Stuttgart gaben einen praxisnahen Einblick in die Gestaltungsmöglichkeiten bei der Unternehmensübergabe. Was braucht es? Was sind Fallstricke? Diese und viele weitere Fragen wurden im Zuge ihrer Präsentation beantwortet. Besonders betont wurde dabei die Bedeutung frühzeitiger Beratung – gerade bei Schenkung, Verkauf oder Übertragung innerhalb der Familie.

Manuel Schmid, Nachfolgeexperte der Kreissparkasse Waiblingen, zeigte in seinem Beitrag im Anschluss auf, wie wichtig eine frühzeitige finanzielle Planung bei der Unternehmensnachfolge ist – insbesondere für die Nachfolgerseite. Er stellte praxisnahe Lösungsansätze für die Finanzierung von Übernahmen vor und ging dabei auch auf die emotionale Komponente der Nachfolge ein. Darüber hinaus machte er deutlich, dass die Kreissparkasse Waiblingen nicht nur als Kreditgeber, sondern als verlässlicher Begleiter im gesamten Nachfolgeprozess zur Verfügung steht.

Wie eine Übernahme eines Betriebs erfolgreich gelingen kann, erfuhren die Gäste im anschließenden Interview mit Alexander Arnold aus Winnenden, der Schreiner und Architekt zugleich ist, und einen Betrieb, der altershalber abgegeben wurde, in seine bestehende Firma, die OMAS Studio, integriert hat.

Die Referentinnen und Referenten der Netzwerkveranstaltung machten dabei eines deutlich: Eine gelungene Nachfolge braucht Zeit, Struktur – und die richtigen Partner.

Presseinformation

Seite 3 von 3

11.04.2025

Gemeinsam Zukunft machen.

60 Die Kreissparkasse Waiblingen steht den Menschen im Rems-Murr-
Kreis zur Seite – und das seit mehr als 140 Jahren. Mit einer
Bilanzsumme von rund 11 Mrd. Euro ist sie das größte
Kreditinstitut im Rems-Murr-Kreis und die fünftgrößte Sparkasse in
Baden-Württemberg. Die rund 1.300 Mitarbeitenden beraten ihre
65 Kundinnen und Kunden zuverlässig an 65 Standorten sowie über
digitale Angebote. Ihrem öffentlichen Auftrag entsprechend
engagiert sich die Kreissparkasse Waiblingen für das Gemeinwohl
in der Region. Sie unterstützt viele soziale Initiativen, kulturelle
und sportliche Angebote wie auch Projekte für Natur- und
Umweltschutz, unter anderem über die Spendenplattform
70 WirWunder der Sparkassen-Finanzgruppe.